

Behörden, Bauablauf

Die zuständigen Bewilligungsbehörden prüfen ob die Bestimmungen des vierten Teil des Energiegesetzes (EnG) eingehalten werden. Die Kantonale Energieverordnung (KE nV) betrifft ausschliesslich diesen Teil des EnG.

Zuständige Behörden
Art. 27ff. EnG, Art. 18ff. KE nV

Wer	Zuständigkeit im Zusammenhang mit Energie am Bau
Gemeindeverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Nimmt den Energietechnischen Massnahmenachweis (EMN) oder den MINERGIE-Antrag gleichzeitig mit dem Baugesuch entgegen. • Prüft EMN/MINERGIE-Antrag auf Vollständigkeit und offenkundige formelle Mängel. • Leitet EMN/MINERGIE-Antrag an Baubewilligungsbehörde weiter.
Baubewilligungsbehörde Kleine oder grosse Gemeinde oder Regierungsstatthalter gemäss Art. 33 BauG	<ul style="list-style-type: none"> • Prüft EMN auf formelle und materielle Mängel, evtl. mit Hilfe von externen Fachleuten (KE nV Art.18). • Leitet Minergie-Anträge an die Zertifizierungsstelle zur Prüfung weiter. • Falls Mängel vorliegen: Rückweisung zur Verbesserung (innert 3 Monaten) • Holt bei Bedarf Amtsberichte und Entscheide zu Ausnahmegesuchen und Spezialbewilligungen ein (KE nV Art. 21). • Ist Leitbehörde im Sinne des Koordinationsgesetzes (KoG). • Fällt Bauentscheide mit eventuellen Bedingungen und Auflagen. • Behandelt Einsprachen.
Regierungsstatthalter/in	<ul style="list-style-type: none"> • Ist in gewissen Fällen Baubewilligungsbehörde. • Führt die Aufsicht über die Gemeindebaupolizeibehörde.
Gemeindebaupolizeibehörde Gemäss Art. 47ff. BauG in jedem Fall Sache der Gemeinde	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrolliert die Ausführung der Bauvorhaben auf der Grundlage einer baupolizeilichen Selbstdeklaration der dafür verantwortlichen Person. (BewD Art. 47a) • Kann kantonale Fachstellen zur Baukontrolle beiziehen, sofern deren Fachwissen für die Kontrolle nötig ist. • Verfügt Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes bei Missachtung von Vorschriften, Bedingungen und Auflagen (BauG Art 46) • Lässt Ersatzvornahmen durchführen (BauG Art. 47).
Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion BVE	<ul style="list-style-type: none"> • Übt die Oberaufsicht über die Durchführung der Energiegesetzgebung aus. • Entscheidet über Beschwerden gegen Verfügungen der Bewilligungs- und Gemeindebaupolizeibehörden, des AUE und weiterer Stellen.
Amt für Umweltkoordination und Energie AUE	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützt im Bereich Energie Bewilligungs- und Gemeindebaupolizeibehörden in technischen und administrativen Belangen. • Entscheidet über Ausnahmegesuche (KE nV Art. 21) • Behandelt Gesuche über kantonale Förderbeiträge (DEV Art. 3)

Amt für Gemeinden und Raumordnung AGR	<ul style="list-style-type: none"> • Instruiert Baubehörden der Gemeinden und der Regierungsstatthalterämter in Baubewilligungs- und Baupolizeisachen. • Genehmigt Bau- und Planungsvorschriften der Gemeinden und Regionen.
---------------------------------------	--

Ablauf des Baubewilligungsverfahrens

Seit dem 1. Sept. 2009 gilt im ganzen Kanton Bern die baupolizeiliche Selbstdeklaration. Unter Verwendung der amtlichen Formulare erklärt die dafür verantwortliche Person die Einhaltung der Baubewilligung und der darin enthaltenen Bedingungen und Auflagen. Die Gemeindepolizeibehörde übernimmt mit Baukontrollen weder Gewähr noch Haftung für die Wirksamkeit von Energiesparmassnahmen.

Die Gemeindebaupolizeibehörde führt folgende Pflichtkontrollen vor Ort durch:

- die Schnurgerüstabnahme
- die Kontrolle des Abwasseranschlusses an das öffentliche Netz
- die Kontrolle der Versickerungsanlage

Die Gemeindebaupolizeibehörde ist jederzeit berechtigt auf Baustellen oder soweit Anlass besteht, Baukontrollen durchführen und die erforderlichen Angaben und Unterlagen zu verlangen.

Für die Kontrolle des Energietechnischen Massnahmenachweises (EMN) und für die Verrichtungen der Baupolizeiorgane sowie der evtl. beigezogenen externen Fachpersonen können angemessene Gebühren belastet werden.

Die Gebühren müssen in einem Reglement (Gebührentarif) der Gemeinde festgelegt sein und die örtlichen Verhältnisse (Distanzen usw.) und die übrigen Gebühren der Gemeinde bei der Festsetzung angemessen berücksichtigen.

Die Höhe der Gebühren für Verfügungen und Fachberichte des AUE richten sich nach der Verordnung über die Gebühren der Kantonsverwaltung (GebV) vom 17.10.2007 und dem Gebührentarif der Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion (BVE).


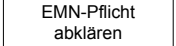
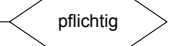


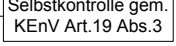
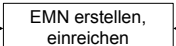
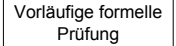









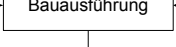
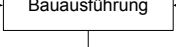
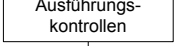



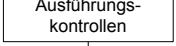

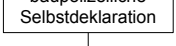

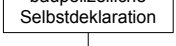

Anlagen zur Gewinnung erneuerbarer Energie, wenn sie an Gebäuden angebracht oder als kleine Nebenanlagen zu Gebäuden installiert werden und den kantonalen Richtlinien entsprechen, bedürfen keiner Bewilligung. In unklaren Situationen empfiehlt es sich vor der Ausführung der Anlage, eine Feststellungsverfügung der Gemeindebaupolizeibehörde einzuholen. Empfehlungen zur Auswahl und zur Anordnung von Anlagen zur Gewinnung erneuerbarer Anlagen sind in der Publikation „*Energiekollektoren, der vereinfachte Weg zur Solaranlage*“ des AUE enthalten (nur als PDF).

Haftung
Art. 20 KEnV
Art. 47a BewD

Kosten
Art. 51ff. BewD

Anlagen zur Gewinnung erneuerbarer Energie
Art. 6 BewD

VisioDocument

Eingabe / Information	Ablauf	Tätigkeit	Verantwortlich
Projekt Bau- und Energiegesetzgebung		Abklärung gemäss BewD / EnG / KEnV Art.19	Bauherrschaft
EnG, KEnV, Normen, Richtlinien		Bauherrschaft sorgt selbst für die Einhaltung der energietechnischen Qualität	Bauherrschaft
KEnV, EN-BE, EN-Formulare Vollzugshilfen		Nachweis EMN gemäss Vollzugshilfen, Eingabe EN-BE inkl. entsprechende EN-Formulare oder MINERGIE-Nachweis	Bauherrschaft
Vollständiges Baugesuch mit EMN oder MINERGIE- Nachweis	  	auf Vollständigkeit und Mängel prüfen Weiterleiten an Baubewilligungsbehörde	Gemeinde
Vollständige Akten, Bau- und Energie- gesetzgebung	  	Übereinstimmung mit EnG/KEnV prüfen, ev. Beizug von Dritten, MINERGIE-Zertifizierungsstelle, Ausnahmegesuche gem. Art. 21 KEnV, Auflagen bestimmen	BBB Dritte
Vollständige Akten, Berichte von Dritten Amts-/Fachberichte	   	Gesamtbauentscheid nach Richtlinien AGR erstellen	BBB
Bewilligtes Bauprojekt mit Auflagen und Bedingungen	    	Bauabschlag, ev. Rekurs	Bauherrschaft
Bewilligtes Bauprojekt mit Auflagen und Bedingungen	  	Ausführung gemäss genehmigtem Bauprojekt	Bauherrschaft
amtliche Formulare für die Selbstdeklaration	     	Übereinstimmung mit der genehmigten Baubewilligung anhand der baupolizeilichen Selbstdeklaration, bei widerrechtlicher Bauausführung evt. Wiederherstellung veranlassen	Baupolizei Bauherrschaft
	 	Verantwortliche Person bestätigt unter Verwendung der amtlichen Formularen das Einhalten von Bedingungen und Auflagen	Baupolizei Bauherrschaft

10.06.2011

Vollzugsorganisation, Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen

Energiegesetz vom 14. Mai 1981 (EnG, BSG 741.1)

Kantonale Energieverordnung vom 13. Januar 2003 (KE nV, BSG 741.111)

Teilrevision Energieverordnung vom 28. August 2008 (KE nV, BSG 741.111)

Energiegesetz vom 26. Juni 1998 (EnG, SR 730.0)

Energieverordnung vom 7. Dezember 1998 (EnV, SR 730.01)

BSG = Bernische Systematische Gesetzessammlung

SR = Systematische Rechtssammlung des Bundes

Hinweis

Weitere umfassende und übersichtliche Zusammenstellung der Verfahrensschritte sind in den „Baubriefen“ der Kantonalen Planungsgruppe Bern (KPG) zu finden. Die KPG bietet Kurse und Seminare für Mitarbeiter/innen von kommunalen Baubehörden an.

Kantonale Planungsgruppe Bern, Zieglerstrasse 34, 3007 Bern

Tel. 031 385 20 00, Fax: 031 381 14 44,

e-mail: info@kpgbern.ch

web: www.kpgbern.ch